Wien am 24ten Juni 1847. Ritter von Bruck in Triest.

Euer Wohlgeboren!

497.

Ich bedauere Ihnen noch immer keine sichern Mittheilungen über die Ausführung der Leitmittel-Räumungen machen zu können, da ich selbst noch keine Briefe aus Paris erhalten habe, dieselben aber ehestens erwarte, + so daß ich Ihnen in der Anlage Seite ein Schreiben S. E. des Herrn Erzherzog Ludwig nebst verschiedenen Beilagen, welches Sie Interesse unserer Rentbesitzer an der Angelegenheit des Suez-Canals nehmen. Aus meiner Mittheilung Sie ersehen ist, daß S. K. H. mir zugesichert, die Behandlung der Angelegenheit selbst und die Verhandlungen über den Bau des Canals von Suez kann auch in einem Journal, das die Pester, wie Sie wissen, Lloyd herausgeben. Ich bitte Sie hiemit ganz ergebenst zu prüfen, ob es sich dazu eignet, und ob Sie geneigt sein sollen, nun einen oder zwei ~~[illegible]~~ vorzüglich diesen Gegenstand zu besorgen, und es

+ Sind ich erwarte nicht vorzüglich Ihnen sodann vorzulegen, ob Sie nicht hierüber gefälligst zu lassen.

21.

durch bei der Lauterungen in Paris) beschlossen haben sollen, und nicht zu unterlassen, bis die Verhandlungen geschlossen und die Sache ganz abgemacht sein wird, zum für unsere Plan zu nehmen wurde ist. Wie aber dies geschehen, erhalten Sie alles was wünschenswerth Material durch Gelegenheit verbunden zu weiteren Verhandlungen. Das Beschreiben in einem kurzen Journal, welches Sie kürzer gefassen wird, als Sie unbekannt kennt, bitte ich aber als mir jetzt besser, wie Ihnen weiter entbehrend Bedeutsamkeit zu nehmen, die gewiss mit der von mir ausgeht.

Ich bitte Sie mir schleunigst die Indici. dann bekannt zu geben, welche Sie zu Bandes in mittelständischen Mann in Leipzig zuzuwenden sind.

Ich bitte Sie, ~~[illegible]~~ den Anschlag der zu bald ~~mit~~ meinen Auftrag mitzutheilen zu können, und Sie wiederholen bei Ihnen mit besonderer Achtung

66.

ergebenster Dein

H.